



21.04.2016

## KOOPERATION DAT / ZDK: „SCHADENMANAGEMENT MUSS VOM KFZ-GEWERBE GESTALTET WERDEN“

Die Deutsche Automobil Treuhand GmbH (DAT) und der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e. V. (ZDK) kooperieren ab sofort beim Ausrollen des Schadenmanagement-Systems „SilverDAT myclaimPRO“. Dieses wird zur Gestaltung von Prozessen im Schadenmanagement und zur elektronischen Abwicklung von Unfallreparaturen zwischen Kfz-Betrieben und Versicherern sowie weiteren Dienstleistern eingesetzt. Für die Anwender ist es zugleich Basis für die neue Generation des DAT-Kernprodukts „SilverDAT 3“.

### BETREUUNG DER BETRIEBE, AUSTAUSCH ÜBER ANWENDERERFAHRUNGEN

Vertraglich vereinbart wurde, dass der ZDK die DAT beim flächendeckenden Roll-out von SilverDAT 3 und damit auch myclaimPRO unterstützt. Ferner wurde eine koordinierte Betreuung der Betriebe sowie die Entgegennahme und Weiterleitung von Erfahrungen aus der praktischen Anwendung von SilverDAT myclaimPRO über einen entsprechenden Arbeitskreis festgelegt.

### GROSSER SCHRITT HIN ZU DIGITALISIERUNG UND DENKEN IN PROZESSEN

„Das ist vor allem für die Innungsbetriebe des Kfz-Gewerbes ein großer Schritt, die Digitalisierung und damit das Denken in Prozessen professionell mitzugestalten. Zudem können die Betriebe auf Augenhöhe mit der Versicherungswirtschaft, die bei der Schadenabwicklung eine wesentliche Rolle

spielt, online kommunizieren“, stellt Jens Nietzschmann, Sprecher der DAT-Geschäftsführung fest. Dr. Axel Koblitz, ZDK-Hauptgeschäftsführer resümiert: „Als ZDK ist uns daran gelegen, insbesondere für die Innungsbetriebe faire und kostengünstige Lösungen bei den wichtigen Fragen des Schadenmanagements und der Digitalisierung zu finden.“

Andreas Löffler